

Umgang mit Fehlinformationen der Schulleitung

Beitrag von „Rotstift“ vom 29. Januar 2025 22:00

[Zitat von fritzefranz](#)

....aber wenn das so sein sollte, dann spricht man doch die Kollegen an, die sich beschweren und nicht *alle*.

Es geht nicht darum, dass ich mich vor irgendwelchen dienstlichen Pflichten drücken will. Ich will mir aber eben auch nicht unterstellen lassen, dass ich genau das womöglich anstreben würde.

Ich versuche gleich mal an das Gute in der SL zu glauben 😊

Ich kenn die Umstände nicht, die an deiner Schule herrschen. Du sprichst von einem schlechten Klima und einer hohen Fluktuation und dabei spielt das Leitungshandeln vermutlich eine Rolle.

Die sich beschwerenden Kollegen anzusprechen, wäre wünschenswert. Ich habe aber schon Schulleitungen erlebt, die das nicht gemacht haben, sondern statt gezielt diejenigen anzusprechen, die sich z.B. an Vereinbarungen nicht halten, lieber bei Konferenzen immer wieder die Vereinbarungen wiederholt bzw. an sie erinnert haben. Das kommt natürlich nicht bei denen an, bei denen es ankommen soll.